

I  
01  
Herrn Nemitz

**Antrag Drucksache Nr.: 00345/2022 der Fraktion DIE LINKE**  
**Betreff: 100-jähriges Jubiläum der Stadtbibliothek mit zusätzlichem Etat und engagiertem Kulturprogramm für die Schweriner\*innen feiern**

**Beschlussvorschlag:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Veranstaltungen rund um das 100-jährige Jubiläum mit zusätzlichen Finanzmitteln auszustatten.

1. Hierzu soll ein lebendiger Austausch mit dem - als auch die aktive Einbindung des – Freundeskreis/-es der Stadtbibliothek oder auch der freien Szene über den Schweriner Kulturrat erfolgen.
2. Neben einem vielschichtigen Programm an Festveranstaltungen sollen hierbei auch weitere Formate des Kulturbüros wie die Schweriner Literaturtage oder die Schweriner Kulturnacht finanziell aufgewertet und bessergestellt werden.
3. Zudem soll das Jubiläum genutzt werden, etwa den Ausbau des Medienbestandes für sehbehinderte u./o. multiple gehandicapte Bürger\*innen (z.B. durch Hörbücher im DAISY-Format) \* substanziell voranzubringen. Ebenso gehört die Erweiterung der „ONLEIHE“, also des digitalen Medien- und Ausleihbestandes, fraglos zum Zielfokus zusätzlicher nachhaltiger Bezuschussungsmaßnahmen.
4. Weiterhin wird der Oberbürgermeister beauftragt, vor dem Hintergrund des Jubiläums der Bibliothek der Landeshauptstadt vermehrt Zuschüsse des Landes oder des Bundes einzuwerben/zu beantragen.
5. Nachhaltige Strategien sollen entwickelt werden, die neue und langfristig wirksame Public-Private-Partnership-Modelle zur Unterstützung der Bibliotheks- und Kulturlandschaft in der Landeshauptstadt als Stadt des Wissens in die Tat umsetzen. Denkbar wäre beispielsweise die Etablierung einer Fundraisingstelle im städtischen Kulturbüro, ergo einer Fachkraft, die sich professionell und ausschließlich um die Einwerbung privater Finanzmittel sowie um die Etablierung eines Förderer- und Mäzenat\*innen-Netzwerkes für Kunst und Kultur kümmert.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

**1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)**

**Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis**

Der Antrag ist rechtlich zulässig.

**2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen**

**Art der Aufgabe: Freiwillige Aufgabe (ergänzend)**

**Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: Im Antrag nicht enthalten.**

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

Es sind im Budget 41 keine zusätzlichen Mittel enthalten. Kosten können zur Zeit nicht eingeschätzt werden.

**3. Empfehlung zum weiteren Verfahren**

**Umwandlung in einen Prüfantrag** Fachlich ist der Antrag nachvollziehbar und begrüßenswert. Allerdings können zum jetzigen Zeitpunkt die notwendigen Ressourcen (Finanzmittel, Personal) nicht gewährleistet werden.

Vor diesem Hintergrund wird um Umwandlung in einen Prüfauftrag gebeten.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Ruhl', with a horizontal line underneath.

Andreas Ruhl